



**HAUPTSTADT  
KONGRESS 2021**

MEDIZIN UND GESUNDHEIT  
15.-17. JUNI 2021 • CITYCUBE BERLIN

## **Statement**

**Prof. Heinz Lohmann,  
wissenschaftlicher Leiter des Managementkongresses  
Krankenhaus Klinik Rehabilitation**

### **Vorwärts zur künftigen Modernität**

*Nicht zurück zur alten Normalität, sondern vorwärts zur künftigen Modernität! Das ist das Motto, um aus den Erfahrungen der Corona-Krise die richtigen Lehren zu ziehen. Das oberste Ziel muss dabei eine klare Ausrichtung auf die Interessen der einzelnen Patienten und der Gesellschaft insgesamt sein. Die Digitalisierung ermöglicht eine schnelle Realisierung.*

Die Corona-Krise hat gezeigt, dass Deutschland im internationalen Vergleich über ein starkes, handlungsfähiges und belastbares Gesundheitssystem verfügt. Gleichwohl sind auch Schwächen und Verbesserungsbedarfe deutlich geworden. Deshalb gilt es, die richtigen Lehren zu ziehen und nicht in alte Mechanismen zu verfallen. Jetzt ist der geeignete Moment, eine moderne, insbesondere digitale Struktur zu schaffen. So ist der Digitalisierung in der Gesundheitswirtschaft viel zu lange mit großer Skepsis begegnet worden. Mitten in der Krise sind viele Kritiker der Nutzung digitaler Lösungen aus der Not heraus eingeschwenkt und haben plötzlich wie selbstverständlich Telemedizin, Videokonsultationen, digitale Plattformen und vieles andere mehr selber eingesetzt und auch schätzen gelernt. Aktuell geht es darum, diesen Stimmungswandel zur Basis deutlicher Digitalisierungsfortschritte zu machen.

Die Pflege und andere medizinische Berufe wurden im Zuge der Corona-Krise als systemrelevant identifiziert. Allerdings sind bei der nachhaltigen Aufwertung der Pflegeberufe nicht ausschließlich rein ökonomische Fakten ausschlaggebend. Vielmehr muss der Beruf langfristig mehr Sozialprestige vermitteln. Deshalb steht insbesondere eine grundlegende Neubestimmung der immateriellen Aspekte an. Aber auch im ärztlichen und sonstigen therapeutischen Bereich sind Veränderungen der Rahmenbedingungen zur Steigerung der Attraktivität erforderlich, um dauerhaft Menschen anzuziehen und zu binden.



## **HAUPTSTADT KONGRESS 2021**

**MEDIZIN UND GESUNDHEIT**  
15.-17. JUNI 2021 • CITYCUBE BERLIN

Während der Corona-Krise hat die Diskussion um die Finanzierung des Gesundheitssystems weiter Fahrt aufgenommen. In der Tat ist eine Reform des Vergütungssystems längst überfällig. Deshalb müssen die künftigen Finanzierungsgrundsätze von einem starken Patientenbezug geprägt sein. Dazu muss das Patientenwohl zu einem weiteren entscheidenden Maßstab der Klassifizierung werden, indem die Evidenz der Medizin genauso berücksichtigt wird, wie Patienten Reported Outcomes. Zudem müssen in diesem Sinne die Entgeltsysteme des ambulanten und stationären Sektors harmonisiert werden. Deshalb müssen aus DRG's künftig PRG's, Patienten Related Groups, werden.

Die Rolle der Patienten auf dem Gesundheitsmarkt verändert sich in letzter Zeit deutlich. Sie werden auch zu Konsumenten. „Dr. Google“ und das Internet machen's möglich. Zudem sind die künftig mehrheitlich auf die Gesundheitsanbieter zukommenden Patienten entgegen der Vorgängergeneration in Zeiten des Wirtschaftswunders sozialisiert und im Zweifelsfall seit ihrer Jugend an eine aktive Konsumentenrolle gewöhnt. Die Akteure der Branche müssen sich diesen neuen Herausforderungen stellen. Unternehmerische Managerinnen und Manager rücken gemeinsam mit den Mitarbeitern die Patienten ins Zentrum des angesichts der vielfältigen Herausforderungen unumgänglichen Veränderungsprozesses. Das Motto dabei darf nicht lauten, „Rettet die Medizin“, wie wir sie von früher kennen, sondern „Schaffen wir eine moderne Medizin“, wie sie die Patienten gerne hätten.

Auch die Gesellschaft insgesamt muss schnell die richtigen Schlüsse aus den jüngsten Erfahrungen ziehen. Die Corona-Krise hat erschreckend deutlich werden lassen, dass die Risikobewertung lange Zeit auf einer viel zu schmalen Expertenbasis und vor allem einer völlig unzureichenden Datenlage erfolgen musste. In der Folge wurden die ökonomischen, sozialen und psychischen Folgen der getroffenen Maßnahmen nicht immer ausreichend einbezogen. In Zukunft ist eine umfänglich interdisziplinäre Vorgehensweise unabdingbar. Zudem müssen die Datenerhebung und -übermittlung deutlich verbessert werden. Es geht um nicht mehr und nicht weniger als um eine Roadmap für eine moderne Gesundheitswirtschaft in allen Bereichen.